

In zwei Schulstunden nach Madagaskar

Grund- und Mittelschule Wallerstein unterstützt Schulbauprojekte in Amparaky.

Wallerstein Kürzlich stand die Grund- und Mittelschule Wallerstein ganz im Zeichen Madagaskars. In lebhaften Vorträgen berichtete der Verein Menschenfreude aus Nordrhein-Westfalen den Schülern und Eltern von einem besonderen Schulbauprojekt auf der Insel vor der südöstlichen Küste Afrikas: Der neue Schulbau in der Gemeinde Amparaky wurde durch einen Spendenlauf der Wallersteiner Schüler ermöglicht. Dank der großzügigen Spenden in Höhe von über 16.000 Euro können nicht nur zwei Schulbauprojekte – eines in Senegal und eines in Madagaskar – realisiert werden, sondern auch das Atrium der Wallersteiner Schule wird mit neuen Sitzmöbeln ausgestattet.

Jürgen Perneck, Vorsitzender des Vereins Menschenfreude, besuchte im August zusammen mit Landrat Stefan Rößle die bereits fertiggestellte Schule in Madagaskar, und berichtete nun in Waller-



Auf dem Bild von hinten links Landrat Stefan Rößle, Rektorin Brigitte Ulbricht, Pia Eberlein und Jürgen Perneck (beide Verein Menschenfreude), vorne: Lukas Kofler, Mia Klaus und Alejna Mazlami (Schülersprecher). Foto: Diana Sonntag

stein ausführlich über die Bau-maßnahmen und seine Eindrücke vor Ort. Neben den Spenden der Wallersteiner Schule trugen auch Spenden anlässlich des 60. Geburtstags von Landrat Stefan Röß-

le zum Wiederaufbau der durch einen Wirbelsturm schwer beschädigten Schule bei.

Die Wallersteiner Schüler waren besonders beeindruckt von den langen, teilweise barfuß zurückge-

legten Schulwegen der Kinder in Madagaskar und deren großer Freude über einfache Bleistifte. Neugierig fragten sie, ob man mit dem Auto nach Madagaskar fahren könne und ob es in diesem Jahr wieder einen Spendenlauf geben werde. Schulleiterin Brigitte Ulbricht zeigte sich erfreut über das Engagement der Schülerinnen und Schüler: „Es ist wunderbar zu sehen, wie sehr sich unsere Schüler für dieses Thema interessieren und wie sie gleichzeitig verstehen, dass ihr Einsatz beim Spendenlauf anderswo viel bewirken kann.“

Landrat Stefan Rößle betonte die Bedeutung der Spenden: „Die riesengroße Freude der Kinder in Madagaskar über ihre neuen Schulräume zeigt, wie wertvoll diese Unterstützung ist.“ Zum Abschluss überbrachte Perneck ein herzliches Dankeschön in Form einer Videobotschaft von den Kindern in Amparaky an die Schüler in Wallerstein. (AZ)